Herrenhaus

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/169086725815/

ID: 169086725815 **Datum:** 24.05.2013 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Am Münster
Hausnummer:	6
Postleitzahl:	88499
Stadt-Teilort:	Heiligkreuztal
Regierungsbezirk:	Tübingen
Kreis:	Biberach (Landkreis)
Gemeinde:	Altheim (Biberach LK)
Wohnplatz:	Heiligkreuztal
Wohnplatzschlüssel:	8426008004
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Kloster Heiligkreuztal, Herrenhaus (1913)

Abbildungsnachweis:
Bildindex Foto Marburg (mi05711f03a); LDA BW, Tübingen/Bebenhausen, Bild aus dem Nachlass M. Haaf

Bildbeschreibung:
Kloster Heiligkreuztal, Herrenhaus, Hauseingang (1971)

Abbildungsnachweis:
Bildindex Foto Marburg (mi05711f07a); LDA BW, Tübingen/Bebenhausen

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Ehem. Zisterzienserinnenabtei Heiligkreuztal, Am Münster 11

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

- *keine Angabe*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Ende des 16. Jhs. wurde das Herrenhaus im Bereich der Ökonomiebauten des ehem. Zisterzienserinnenklosters errichtet. (d) 1974 wurde das Herrenhaus saniert.

1. Bauphase: (1585 - 1586)
Abzimmerung Dachwerk. (d)

Betroffene Gebäudeteile:
- Dachgeschoss(e)

Lagedetail:
- Klosteranlage
  - allgemein

Bauwerkstyp:
- Sakralbauten
  - Klausur-, Wohngebäude

2. Bauphase: (1974)
Sanierung.

Betroffene Gebäudeteile:
- *keine*

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Kurze bauhistorische Analyse

Beschreibung

Umgebung, Lage:	*keine Angaben*
Lagedetail:	• Klosteranlage • allgemein
Bauwerkstyp:	• Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb. • Herrenhaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Dreigeschossiges Gebäude mti Satteldach; Außenwände im Erdgeschoss massiv, während das 1. und 2. Obergeschoss in Fachwerk ausgebildet sind. Alle Geschosse kragen ringsum aus. An der Nord- und Westfassade fehlen teilweise die Auskragungen.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Im 1. und 2. Obergeschoss lässt sich die alte Grundrissgliederung noch ablesen (die alten Wandachsen sind noch vorhanden).
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Dachgerüst Grundsystem
	  • Sparrendach, q. geb. mit liegendem Stuhl
	• Dachgerüst, verstärkende Einbauten
	  • Unter-, Überzüge, Pfetten
	• Dachform
	  • Satteldach

Konstruktion/Material:	Auffällig ist die Holzbearbeitung im Dachstuhl. Die liegenden Stuhlständer wurden seinerzeit gesägt, dagegen hat der Zimmermann die Pfetten, Sparren und Kehlbalken gebeilt. In den Giebeldreiecken (mit Sicherheit auch in den Fassaden) wurde ausschließlich Eichenholz verwendet, wohingegen der Dachstuhl aus Fichte abgezimmert wurde. Das östliche Giebeldreieck ist fast vollständig erhalten geblieben. Die Streben der Stuhlständer sind hier leicht geschwungen. Das westliche Giebeldreieck weist starke Veränderungen auf.